

Aktenzeichen
42.6351

Kitzingen, 01.02.2019

Federführung: Sachgebiet 42
 Bearbeiter: Andreas Schneider
 Tel.Nr.: 09321 928 4211

Vorlage-Nr.: SG 42/156/2019

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Umwelt-, Verkehrs- und ÖPNV- Ausschuss	öffentlich / Beschluss	11.03.2019
Kreisausschuss	öffentlich / Information	19.03.2019

Winterdienst auf den Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen

- Ersatzbeschaffung eines Streuautomaten für das Trägerfahrzeug der Firma Wendel aus Eichfeld
- HHSt. 1.6595.9352

Anlage: 5 Bilder

I. Vortrag:

Der 2001 in Dienst gestellte Streuautomat ist wirtschaftlich verbraucht und sollte durch ein mittlerweile technisch vielfach verbessertes Model ersetzt werden. Alle übrigen Streuautomaten sind bereits Baujahr 2009 oder jünger.

Die angesetzten finanziellen Mittel von 50.000,00 € wurden 2018 zur Haushaltsanmeldung telefonisch im Vorfeld bei verschiedenen Herstellern angefragt. Auf Grundlage der im Januar 2019 vorliegenden und bis zur Haushaltsverabschiedung gültigen Angebote kann der Ansatz von 50.000,00 € als realistisch und ausreichend angesehen werden.

Das im Einsatz befindliche Gerät ist reparaturbedürftig und die Technik veraltet. Mit einem Ausfall im Winterdienst ist jederzeit zurechnen. Der Streuautomat ist zu ersetzen, weil die Streustrecke durch die verbleibenden Fahrzeuge nicht kompensiert werden kann, da sich diese bereits am obersten Transportlimit bewegen. Eine Übernahme durch das StBA

Würzburg im Rahmen der Kooperation gegen Kostenersatz ist nicht möglich, da aufgrund von Optimierungen hier ebenfalls kein Puffer mehr zur Verfügung steht, und zum andern aufgrund der dann notwendig werdenden gegenseitigen Verrechnung unwirtschaftlich wäre.

Anstehende Reparaturen bzw. Mängel sind:

- Hydraulikschläuche sind älter als sechs Jahre und haben teilweise Risse, müssen nach den geltenden Unfallverhütungsvorschriften dringend ersetzt werden.
- Die komplette Elektronik am Streugerät verursacht ständig Probleme, der Streuautomat ist dann nicht mehr einsatzbereit.
- Die Streubildnachverstellung ist defekt, ein „randgenaues“ Streuen somit nicht mehr möglich.
- Die Befestigungspunkte und- ketten sind verschlissen und müssen ersetzt werden.
- Der Streuautomat ist unser einziger ohne GPS-Unterstützung bei der Datenaufzeichnung. Die Streckenzuordnung muss im Nachgang mühselig per Hand nachgetragen werden, was absolut nicht mehr dem Stand der heutigen Technik entspricht und bei einer gerichtlichen Verwertung leicht angreifbar ist.

Allgemein gilt festzustellen, dass die durchzuführenden Reparaturkosten den Zeitwert des Streuautomaten bei weitem übersteigen und die Technik komplett veraltet ist.

Aus wirtschaftlicher Sicht ist eine Ersatzbeschaffung den Reparaturarbeiten vorzuziehen.

II. Beschlussvorschlag:

Die erforderlichen Mittel für die Ersatzbeschaffung eines Streuautomaten für das Trägerfahrzeug der Firma Wendel in Höhe von 50.000,00 € werden im Haushalt 2019 bei der Haushaltsstelle 1.6595.9352 bereitgestellt.

Tamara Bischof
Landrätin